# Anzeigeblatt.

# Gerichtliche Bekanntmachungen.

### Ronfursverfahren.

Das Konkursperfahren über das Bermögen nicht mehr besteht. Es sind keinerlei ber "Union" Elfaffifche Druderei und Berlagsgefellichaft mit beidrankter Saftung in Liquidation in Dulhaufen murde nach Anhörung ber Gläubigerversammlung, ba eine ben Roften des Berfahrens entfprechende Kontursmaffe nicht vorhanden ift, am 4. Ottober 1906 eingestellt.

Mülhaufen, ben 4. Januar 1907. Der Berichtsichreiber: (geg.) Bachmann. (Dtidr. Reichsanzeiger Dr. 6 v. 8. Januar 1907.

# Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem Gesamtbuchhandel hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich am 1. Januar d. J. am biesigen Platze eine

# Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe

eröffnet habe.

Genügende Geldmittel, sowie langjährige Erfahrungen lassen mich boffen, mein Unter-nehmen einer gedeiblichen Entwickelung entgegenführen zu können.

Meine Vertretung hat Herr Fr. L. Herbig in Leipzig frdl. übernommen.

Mit vorzüglicher Hochachtung Berlin-Südende.

Paul Wagner.

#### P. P.

Mit 1. Januar b. J. haben wir ben gefamten Bertrieb unferer Modenzeitungen

### La Collette Moderne Les Modeles Parisiens L'Idéal Parisien New Ladies Fashions

felbft übernommen. Sierburch ift Die herrn Mar Schmidt in Berlin früher für dieselben erteilt gemefene Beneralvertretung aufgehoben.

Bir bitten aus diefem Unlag gur Bermeibung von Expeditionsverzoge= rungen höflichft um fofortige Rontis nuationsangabe.

Die gefamte Muslieferung erfolgt ausichliefilich von Leipzig aus burch unfern Rommiffionar

#### Wilhelm Open.

Bestellungen sind also nur nach bort gu richten. Unfere große Dasten-Bilder-Rollettion enthält viele Reuheiten. Musführliche Profpette gu Dienften.

Berlin, Januar 1907.

#### Gustav Lyon.

Dierburch zeige ich ergebenft an, bag ich mit dem Buchhandel in Dirette Berbindung getreten bin und herrn Otto Maier in mar in Leipzig. Leipzig meine Kommission sowie die Auslieserung des Berlages übertragen habe.

Offenburg i. Baben, 7. Januar 1907. Schangfir. 8.

Ernft Paftanier, Berlagsbuchhandlung.

Borfenblatt für ben Deutschen Buchhanbel. 74. Jahrgang.

Hierdurch bitte ich die Herren Verleger, | Notiz davon zu nehmen, dass die Firma

# Hermann Lazarus in Berlin

Sendungen in Rechnung oder gegen bar mehr unter dieser Adresse zu machen. Die Fortsetzungen der alten sind auf meine neue

### A. Asher & Co. in Berlin

zu übertragen. Mein Kommissionär in Leipzig hat den Auftrag, nur noch Restlieferungen für Hermann Lazarus anzunehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 1. Januar 1907.

Hermann Lazarus i. Fa. A. Asher & Co.

#### Berfaufsantrage.

Infolge Berufswechsel verkaufe ich mein bliihendes Geschäft in Großftadt ju billigftem Preife. Reingewinn ca. 3500 M. Sichere Erifteng. Ungeb. unier 102 an die Geschäftsftelle d. B.=B. erb.

3d biete an jum Rauf:

Sortimentsbuchhandlung in Charlotten-		
bi	irq	für 10 000 .M,
bo. ir	Universitätsstadt	der Schweig
		für 10 000 M,
bo. ir	ber Laufig	für 10 000 A.
bo. in	Induftrieftadt G	achfens
	Charles and Company of the Company	für 12 000 M,
bo. in	Universitätsstadt	Sachiens
	The second	für 17 000 .M,
bo. ir	Oberfchleften	für 15 000 .M,
bo. in	Brandenburg	für 16 500 .M.
do. in	Beffen-Maffau	für 17 500 .M.
do. in	Universitätsstadt	Babens
		für 21 000 M,
bo. in	Residenzstadt Th	
		filtr 30 000 M,
bo. in	Weftfalen	für 35 000 .M.
	München	für 50 000 .M.

Ausfunft erteilt und erbittet Angebote von Un= und Berfaufen

Breslau X, Trebnigerftr. 11.

bo. in Berlin

Carl Schull.

für 65 000 .M.

Rrantheitshalber beabsichtige ich mein in mittelbeuticher Refibengstadt gelegenes Gortis ment gu vertaufen. Gelbftreflettanten, benen ca. 20-30 000 A gur Berfügung fteben, erhalten nabere Mustunft unter H. O. 4353 durch die Weichaftsftelle bes Borfenvereins.

# Altes Sortiment

mit guten Nebenbranchen in reicher Industriestadt Mitteldeutschlands mit 4 höheren Schulen, Bade- und Luftkurort mit schöner Umgebung, ist billig zu Sehr günstg für Gehilfen verkaufen. mit einigen tausend Mark Barvermögen. Näheres unter Sch. 22 durch F. Volck-

Jagdiporti. 2Berf (1906) nur febr g. beiprochen, bei ben Bar-Gort, auf Lager, ift fof. mit allen Rechten u. Borraten ju vertaufen burch

Eduard Schmidt, Leipzig.

Meine bestens geleitete Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung in lebhafter Industriestadt der Lausitz mit 40 000 Einw. bin ich willens, wegen Übernahme einer Fabrik der Familie zu verkaufen. Der Umsatz, von Jahr zu Jahr stets steigend, betrug im letzten Jahr ca. 35 000 %. Der Reingewinn belief sich, da das Papier- und Kunstgeschäft sehr ausgedehnt ist, auf ca. 4750-5000 M. Streng reelle Angebote zahlungsfähiger Käufer unter "Sichere Existenz" Nr. 107 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

## Leipzig.

Wiffenschaftliches Sortiment und Antiquariat mit etwas Berlag, 18 Jahre be-ftebend, wegen Krantlichkeit des Besigers gu 22 500 # möglichft balb ober sofort gu verkaufen. Gef. Angebote unter Mr. 73 durch die Geschäftsftelle des B.B.

### Raufgesuche.

3ch suche für einen jungen, tüchtigen Buchhändler, im Besit nambafter Barmittel, ein Gortiment, das dieser jett ober später fäuflich übernehmen kann. Es tommen nur größere Objette an größeren Pläten Deutschlands in Betracht, die einen guten Reingewinn ergeben.

Firmeninhaber, die zu ver= taufen gedenken, bitte ich um vertrauensvolle Mitteilung.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Junger tüchtiger Buchhändler sucht ein mittl. Sortim. bei Anzahlg. von # 12 000.z. kaufen. Mittel- od. Grossstadt Thüringens, d. Prov. Sachsen od. Anhalt bevorzugt. Vorheriges Einarbeiten erw. Angebote, denen strengste Diskretion zugesichert wird, erbitte unter Chiffre # 110 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erf. Sortim., dem gegenw. # 8000 .- jur Berf. ftehen, fucht 3. 1. April fl. Gort., ev. mit Mebenbr., gu ermerben. Gubbeutichl. bevorg. Bef. Angeb. unter L. S. 4 Manfterpofts lagernd Stragburg i. G.

Sort.-Buchhandlung ohne Nebenbr., Reingewinn ca. 3000 M, zu kaufen gesucht. Ang. u. # 97 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.